

## L U F T F A H R T - B U N D E S A M T

## G E R Ä T E K E N N B L A T T

(§4 LuftVZO)

T I T E L B L A T T

Motorsegler-Kennblatt Nr.: 819

		Ausgabe Nr.	Datum
<u>Muster:</u>	SF 36		
<u>Baureihe:</u>	SF 36 A	4	27.08.2003
	SF 36 R	2	20.04.2001

□

## L U F T F A H R T - B U N D E S A M T

## G E R Ä T E K E N N B L A T T

(\$4 LuftVZO)

**I. Allgemeines**

- |  |     |   |            |            |
|--|-----|---|------------|------------|
| 1. Motorsegler-Kennblatt Nr.:                            | 819 | Ausgabe Nr.:  | 4 Datum:   | 27.08.2003 |
| 2. Baureihenbezeichnung:                                 |     | SF 36 A   |            |            |
| 3. Verkaufsbezeichnung:                                  |     | ---   |            |            |
| 4. Entwicklungsbetrieb:                                  |     | ---   |            |            |
| 5. Hersteller:   |     | Scheibe-Flugzeugbau GmbH<br>August-Pfaltz-Straße 23<br>85221 Dachau       |            |            |
| 6. Klasse des Lufttüchtigkeitszeugnisses:                |     | Standardklasse  |            |            |
| 7. Lufttüchtigkeitsgruppe                                |     | "U" (Utility) - eigenstartfähig   |            |            |
| 8. Musterzulassung in der<br>Bundesrepublik Deutschland: |     | Aufgrund einer<br>umfassenden Musterprüfung<br>Datum der Musterzulassung: | 05.11.1992 |            |

**II. Zulassungsbasis**

- |                                 |  |
|---------------------------------|--|
| 1. Lufttüchtigkeitsforderungen: | 1.1 angewendete Lufttüchtigkeitsforderungen  |
|                                 | Lufttüchtigkeitsforderungen für<br>Segelflugzeuge und Motorsegler JAR-22, Stand<br>29. Januar 1988 (Change 4 der englischen<br>Originalausgabe)      |
|                                 | 1.2 ergänzende Forderungen   |
|                                 | Richtlinien zur Führung des<br>Festigkeitsnachweises für Bauteile aus<br>glasfaserverstärkten Kunststoffen von<br>Segelflugzeugen, Ausgabe März 1965 |
|                                 | 1.3 Lufttüchtigkeitsforderungen, deren Nachweis<br>auf der Basis gleichwertiger Sicherheit<br>erbracht wurde   |
|                                 | JAR 22.777 d)  |
| 2. Lärmschutzforderungen:       | Lärmschutzforderungen für Luftfahrzeuge (LSL)<br>vom 1. Januar 1991  |

**III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen**

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| 1. Dokumente zur Definition: | Zeichnungsliste SF 36 vom 30.10.1984   |
| 2. Baumerkmale:              | Einmotoriger, zweisitziger, freitragender<br>Tiefdecker in GfK-Bauweise, Sitze<br>nebeneinander, zweiteiliger Tragflügel,<br>gedämpftes Kreuzleitwerk, Bremsklappen auf<br>der Flügeloberseite, Hauptfahrwerk wahlweise<br>gefedertes bremsbares Zentralfahrwerk<br>einziehbar oder nicht einziehbar, oder<br>gefedertes Zweibeinfahrwerk mit<br>Einzelradbremsen. |

- 2 -

**Baureihe : SF 36 A**  
**Kennblatt-Nummer : 819**  
**Ausgabe-Nr. : 4**

## 3. Triebwerk:

Anzahl der Motoren	1		
Anzahl der Propeller	1		
Bezeichnung Motor 1	Limbach L 2000 EA 1		
Kennblatt-Nummer	4597		
Höchstzulässige Drehzahl		3400	min <sup>-1</sup>
Höchstzulässige Dauerdrehzahl		2800	min <sup>-1</sup>
Mit diesem Motor sind folgende Propeller zugelassen:			
Bezeichnung Propeller	HO-V 62R/L 160 T-10		
Kennblatt-Nummer	32.130/13		
Durchmesser		1500	mm
		+ 0	mm
		- 5	mm
Bezeichnung Motor 2	Limbach L 2000 EA 1.B		
Kennblatt-Nummer	4597		
Höchstzulässige Drehzahl		3400	min <sup>-1</sup>
Höchstzulässige Dauerdrehzahl		2800	min <sup>-1</sup>
Mit diesem Motor sind folgende Propeller zugelassen:			
Bezeichnung Propeller	HO-V 62R/L 160 T-10		
Kennblatt-Nummer	32.130/13		
Durchmesser		1500	mm
		+ 0	mm
		- 5	mm
Bezeichnung Motor 3	Sauer SS 2100 H1S		
Kennblatt-Nummer	4608		
Höchstzulässige Drehzahl		3000	min <sup>-1</sup>
Höchstzulässige Dauerdrehzahl		2700	min <sup>-1</sup>
Mit diesem Motor sind folgende Propeller zugelassen:			
Bezeichnung Propeller	HO-V 62 R/L 160 BT		
Kennblatt-Nummer	32.130/13		
Durchmesser		1600	mm
		+ 0	mm
		- 5	mm
Bezeichnung Motor 4	Sauer S 2100-1-SS1		
Kennblatt-Nummer	4608		
Höchstzulässige Drehzahl		3000	min <sup>-1</sup>
Höchstzulässige Dauerdrehzahl		2700	min <sup>-1</sup>

## Bemerkung:

Motor 4: Neue Bezeichnung für Motor 3 ab  
Herstellungsdatum 01.03.1998, gleicher  
Propeller wie Motor 3

## 4. Schleppkupplung:

entfällt

## 5. Geschwindigkeiten:

Manövergeschwindigkeit	V <sub>A</sub>	185	km/h
Höchstzulässige Geschwindigkeit	V <sub>NE</sub>	230	km/h
- bei starker Turbulenz	V <sub>RA</sub>	185	km/h
- für das Betätigen des Fahrwerks	V <sub>LO</sub>	185	km/h

- 3 -

**Baureihe : SF 36 A**  
**Kennblatt-Nummer : 819**  
**Ausgabe-Nr. : 4**

6. Massen:	- Höchstzulässige Masse - Höchstzulässige Masse der nichttragenden Teile	715 kg 525 kg
	Bemerkung: siehe auch V.5	
7. Schwerpunktsbereich:	Bezugsebene (BE) : 2,00 m vor Flügelvorderkante bei Wurzelrippe Flugzeuglage : Flügelsehne 0,3 m neben Wurzelrippe horizontal (siehe Flughandbuch)	
	- größte Vorlage hinter BE - größte Rücklage hinter BE	2350 mm 2482 mm
8. Sollbruchstelle:	entfällt	
9. Sitze:	Anzahl	2
10. Kraftstoffmengen:	Tank Gesamtinhalt	55,0 l
11. Ausrüstung:	Mindestausrüstung 1 Geschwindigkeitsmesser (bis 250 km/h) 1 Höhenmesser 1 Magnetkompaß 1 Drehzahlmesser 1 Betriebsstundenzähler 1 Öldruckmesser 1 Ölthermometer 1 Zylinderkopfthermometer 1 Kraftstoffvorratsmesser 2 vierteilige Anschnallgurte 1 Fallschirm oder Rückenkissen (zusammengedrückt 8 cm dick) pro Person	
12. Betriebszeitbegrenzte Teile:	siehe Wartungshandbuch	
13. Ruderausschläge:	Querruder nach oben 90 +- 10 mm nach unten 40 +- 5 mm Meßpunktentfernung von Ruderachse: 265 mm  Höhenruder nach oben 80 +- 8 mm nach unten 80 +- 8 mm Meßpunktentfernung von Ruderachse: 210 mm  Seitenruder nach beiden Seiten 305 +- 15 mm Meßpunktentfernung von Ruderachse: 528 mm	

#### IV. Betriebsanweisungen

##### 1. Anweisungen für den Betrieb

Flughandbuch für den Motorsegler SF 36 A, Ausgabe April 1992, LBA-anerkannt (mit Limbach-Motor)

Flughandbuch für den Motorsegler SF 36 A, Ausgabe 15. März 1994, LBA-anerkannt (mit Sauer-Motor s. Pkt. V.4)

Datenschild

Beladeplan

Baureihe : SF 36 A  
 Kennblatt-Nummer : 819  
 Ausgabe-Nr. : 4

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung

Wartungshandbuch für den Motorsegler SF 36 A, Ausgabe April 1992  
 (mit Limbach-Motor)

Wartungshandbuch für den Motorsegler SF 36 A, Ausgabe 15. März 1994,  
 (mit Sauer-Motor) siehe Pkt. V.4

Betriebshandbuch - Flugmotoren für Motorsegler Limbach L 2000 und  
 weitere Baureihen, LBA-anerkannt.

Betriebshandbuch - Flugmotoren für Motorsegler SS 2100 H1S bzw. S  
 2100-1-SS1 ab Herstellungsdatum 01.03.1998, LBA-anerkannt.

Betriebs- und Wartungshandbuch für die Baureihen  
 HO - V 62  
 HO - V 62 - R

Kontrollliste für Wartungskontrollen SF 36 A

in der jeweils gültigen Ausgabe.

V. Ergänzungen und Beschränkungen

1. Herstellung nur im Industriebau zulässig.
2. Für die Verkehrszulassung eines Luftfahrzeuges gelten die am Tage des Zulassungsantrages geltenden Lärmschutzforderungen.
3. Alle GfK-Bauteile (Ausnahme Motor-, Fahrwerksverkleidung und Trudelkanten), die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, müssen mit Ausnahme des Bereiches für Kennzeichen und Farbwarnlackierung eine weiße Oberfläche aufweisen.
4. Der Einbau des Motors Sauer SS 2100 H1S in Verbindung mit dem Propeller HO-V62/L 160 BT gemäß den Angaben der TM 819-1, LBA-anerkannt, ist zulässig. Die TM 819-1 gilt auch für Motor 4, wenn dessen Herstellungsdatum nach dem 01.03.1998 liegt.
5. Die Erhöhung der höchstzulässigen Masse auf 725 kg gemäß den Angaben der TM 819-5, LBA-anerkannt, ist zulässig.

□

-----